

Sternsingen im Stiftsdorf: 10. Januar 2026 ökumenische Aktion in Leeden

Tecklenburg-Leeden. (igel) Die Sternsinger ziehen Anfang Januar 2026 wieder flächendeckend durch den Stiftsort. Im Rahmen der ökumenischen Aktion, die in dieser Art und Weise in Leeden bereits zum 34. Mal stattfindet, machen sich ab Samstagvormittag (10. Januar 2026) nach dem Aussendegottesdienst, der um 9 Uhr in der evangelischen Stiftskirche beginnt, Kinder und Jugendliche auf den Weg.

In ihren Bezirken sammeln sie als Heilige Drei Könige und Sternträger Spenden für bedürftige Altersgenossen. Die bisher angemeldeten über 80 Mädchen und Jungen bitten – passend zum Motto „Kinder helfen Kindern“ – um finanzielle Unterstützung für die Aufgaben des Kindermissionswerkes Die Sternsinger in Aachen.

Bei dieser Aktion unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ rückt die Aktion Dreikönigssingen 2026 Bangladesch in den Blickpunkt. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen wie die Abdur Rashid Khan Thakur Foundation (ARKTF) und Caritas Bangladesch setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Die Sternsingerinnen und Sternsinger im Stiftsdorf, die mit bunten Gewändern, selbst gebastelten Sternen und Kronen schon von Weitem als Weise aus dem Morgenland zu erkennen sind, bringen Gottes Segen zu den einzelnen Haushalten und wünschen allen ein gutes neues Jahr. Auf Wunsch schreiben sie den Segen 20*C+M+B+26 (Christus segne dieses Haus 2026) mit Kreide an Hauswände bzw. -türen oder hinterlassen Aufkleber mit dem Segensspruch.

Pastor Iven Benck von der evangelischen Kirchengemeinde Tecklenburg und Pfarrer Peter Kossen von der katholischen Kirchengemeinde Seliger Niels Stensen hoffen, dass alle Einwohner die engagierten Kinder und Jugendlichen unterstützen, mit offenen Armen aufnehmen und großzügig die Aktion 2026 fördern.

Die Könige freuen sich natürlich über die Geldspenden und zusätzlich über Wegproviant, der ihre weite Reise erträglicher gestaltet. Außerdem wünschen sie sich, dass eine ordentliche Spendensumme den wohltätigen Zwecken in Bangladesch zugeführt werden kann, damit den Not leidenden Kindern durch die Sternsinger ein Licht leuchtet.

Die Aktion endet am 10. Januar 2026 mit einem ökumenischen Vorabendgottesdienst in der Stiftskirche um 17 Uhr, in dem die Mitwirkenden Teilnahmeurkunden erhalten.

Eine Gruppe der Sternsinger besucht zudem den Feierabend-Markt am Dienstag, 13. Januar 2026, in der Zeit von 16 Uhr bis 18.30 Uhr. Auch vor der dortigen Remise freuen sich die engagierten Mädchen und Jungen über Geldspenden.